

— Wochenende —

Musik und Bilder im Botanischen Garten

Gütersloh (gl). Im Botanischen Garten findet aus Anlass des Internationalen Tags der Parks und Gärten ein Konzert statt. Die Gruppe „Accordioni classico“ unter der Leitung von Kirsten Samuel und das Blechbläserquintett der Musikschule für den Kreis Gütersloh unter der Leitung von Eckhard Vincke präsentieren „Klassik im Park“. Beginn ist morgen, Sonntag, um 15.30 Uhr auf der Wiese bei den Laubengängen. Das Akkordeon-Ensemble spielt unter anderem Tangos von Astor Piazzolla. Der zweite Teil gehört den Bläsern mit Werken von Bach, Vivaldi und Joseph Horowitz. Bei Regen erklingt die Musik im Parkbad.

„Riechen Sie mal“: Dazu fordert Barbara Weidler bereits am heutigen Samstag ab 15 Uhr bei einer Themenführung durch den Botanischen Garten auf. Treff-

punkt für den unterhaltsamen Rundgang zu außergewöhnlichen Düften ist am Eingang Parkstraße/Badstraße.

Im Gewächshaus hinter dem Palmenhauscafé stellen an diesem Wochenende außerdem die beiden Gütersloher Künstlerinnen Karin Puce und Adelheid Eimer einige Arbeiten aus. Freunde der Reihe „Gütersloher Sommer“ kennen sie unter anderem auch als engagierte „Lehrerinnen“ beim Fest im Botanischen Garten. Diesmal haben sie sich – passend zum Ort – der „Pflanzen und Blumen“ angenommen: „Herbae floresque“ sind Samstag von 14 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 18 Uhr zu sehen. Und auch wenn die Bilder für sich sprechen: Die Künstlerinnen selbst stehen für Gespräche zur Verfügung. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.



„**Riechen sie mal**“: Dazu fordert Barbara Weidler bei der Themenführung im Botanischen Garten auf.

— Erlebniswochen —

Kinder lernen Tennis kennen

Gütersloh (gl). Einen fünftägigen Tennis-Schnupperkursus können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren im Rahmen der Erlebniswochen mit der Familien-Osthushenrich-Stiftung besuchen. Lizenzierte Tennistrainer

führen die Mädchen und Jungen vom 25. bis 29. Juli altersgerecht an den Sport heran. Jeweils in der Zeit von 8 bis 13.15 Uhr steht die Einführung in die Grundtechniken auf dem Programm. Zwischendurch sind Erholungspha-